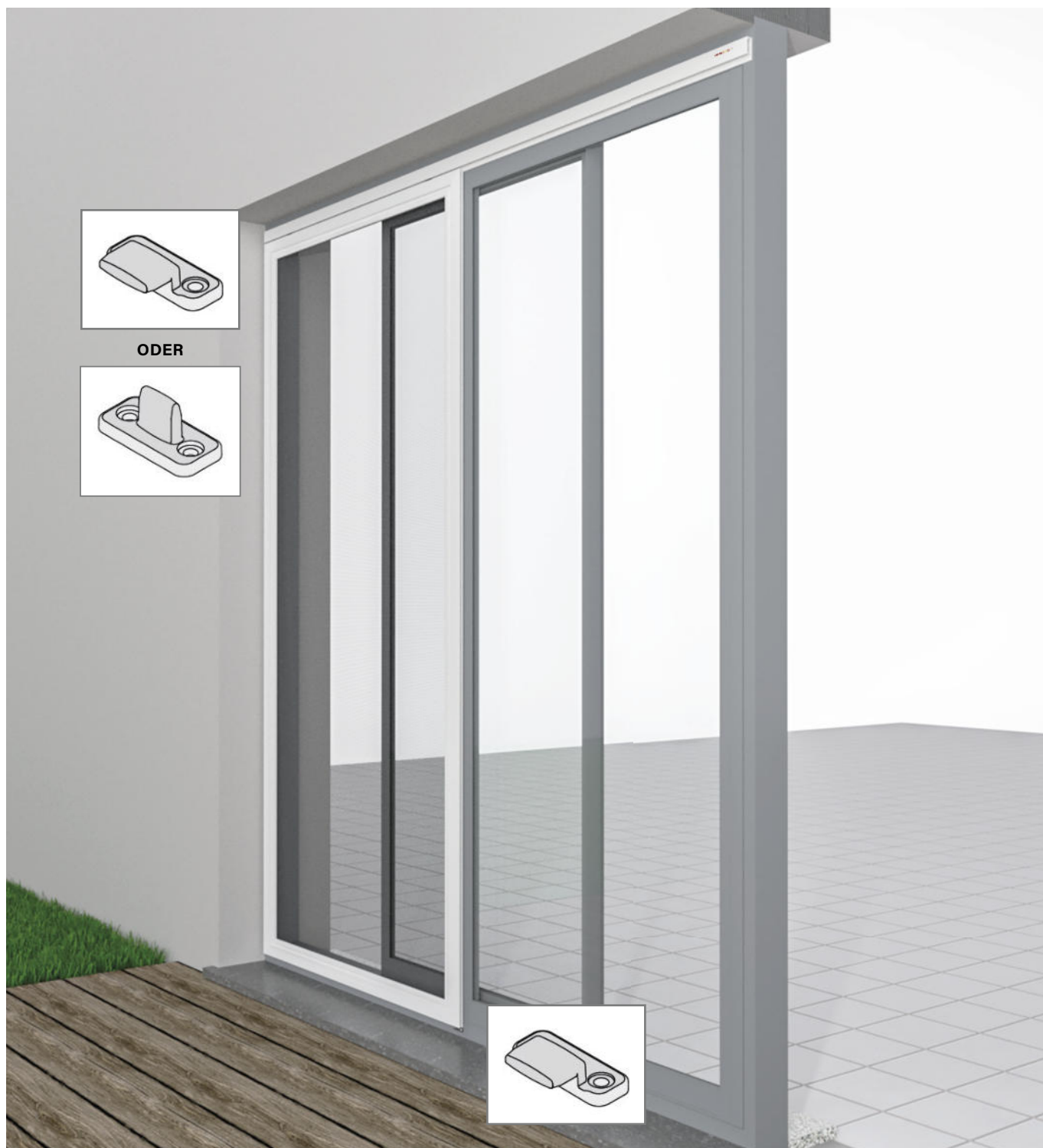
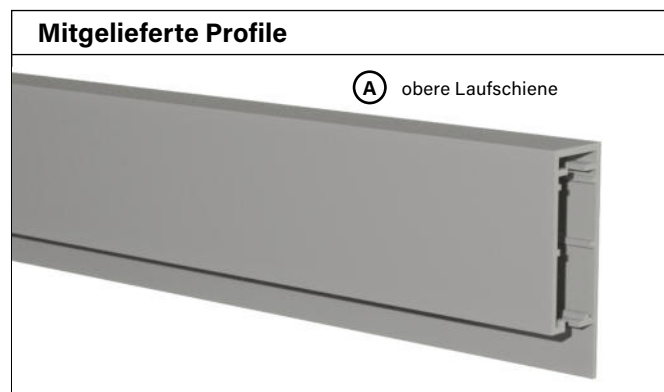


# System FloridaSoft







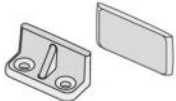


## Schiebetür 1-flügelig

Montageanleitung für Typ S-F-PZ









<b>Zubehörliste (Stückzahl)</b>	
① Softclose-Verschluss (in Laufschiene montiert)	2 Stück
② Spezialschlüssel (Winkelschraubendreher TX10)	1 Stück
③ Bohrschrauben 3,5x16	8 Stück
④ Schrauben-Bit AW10	1 Stück
⑤ T-Endanschlag (Befestigung am Boden)	2 Stück
⑥ Z-Endanschlag (Befestigung am Türrahmen)	2 Stück
⑦ L-Gleitanschlag mit Gegenstück	2 Stück
⑨ Bohrungsabdeckstöpsel für Laufschiene (S/W)	je 3 Stück
⑩ Aufhängungen für Laufwagen (bereits montiert)	2 Stück

<b>Zubehörliste</b>						
①  (2x in Laufschiene vormontiert)	② 	③ 	④ 	⑤ 	⑥ 	⑦ 
⑨ 	⑩  (in Laufschiene vormontiert)					

**Wir liefern standardmäßig Bohrschrauben für die Befestigung am Türrahmen oder Balkonaustritt mit. Bitte informieren Sie sich bei Unklarheiten vorher im Baufachmarkt, ob für Ihre spezielle Montagesituation anderes Befestigungsmaterial notwendig ist.**

<b>Benötigtes Werkzeug</b>						
						Optional: Bohrer & Bohrschrauber (falls bei eigener Montage- situation keine Befestigung mit Bohrschrauben möglich)
Akkuschrauber	Wasserwaage	(Blei-)Stift	dünnere Schraubendreher (Kreuz-Schlitz)	Band- oder Metermaß		

## PFLEGEHINWEISE

Das Fliegengitter mindestens zwei mal jährlich mit einem feuchten weichen (nicht fusseleiden) Schwamm oder Tuch reinigen. Wir empfehlen dies in der Mitte des Jahres und Ende Herbst.

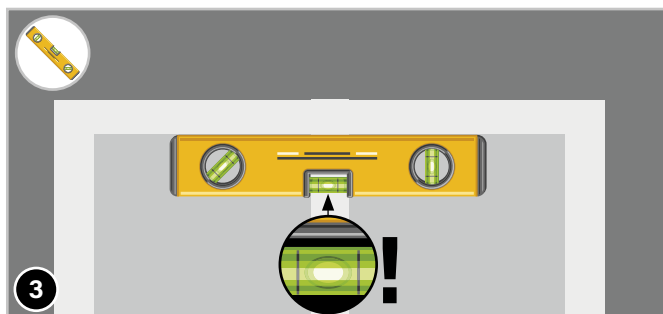
Benutzen Sie bei stärkerer Verschmutzung ein pH-neutrales Reinigungsmittel.  
 Auf keinen Fall aggressive Reiniger verwenden - diese beschädigen das Fliegengitter!

Entfernen Sie kleine Insektenreste, denn diese picken Vögel gerne an und beschädigen dabei mit den Schnäbeln das Fliegengitter (kein Garantiefall!).

Bei Temperaturen unter -20° C die Schiebetür mit Insektengitter sicherheitshalber abmontieren.  
 Dazu die Laufwagen durch Druck auf die Rastnase aus der Laufschiene lösen (siehe "Problemlösungen", Schritt A2).



### 1. Türrahmen prüfen



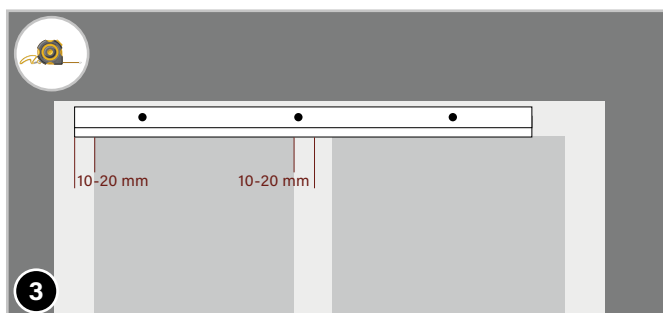
Die Laufschiene (A) wird an der Innenkante des Türrahmens ausgerichtet. Dazu muss die Innenkante des Türrahmens (Türfalz) waagrecht verlaufen. Prüfen Sie dies mit einer Wasserwaage.

**ACHTUNG** Sollte die Unterkante des Türrahmens ein wenig schief sein, müssen Sie die Fehlstellung bei der Anbringung der Laufschiene später berücksichtigen und korrigieren!

### 2. Obere Laufschiene ausrichten

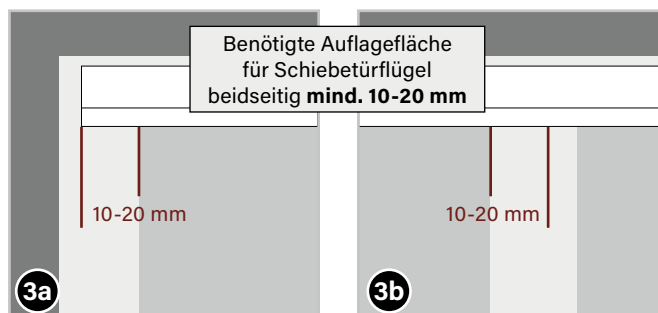


Positionieren Sie die Laufschiene (A) so, dass die Unterseite der Laufschiene an der Unterkante des oberen Türrahmens anliegt (rote Linie im Bild). Normalerweise befindet sich die Laufschiene dann in einer exakt waagrechten Position.

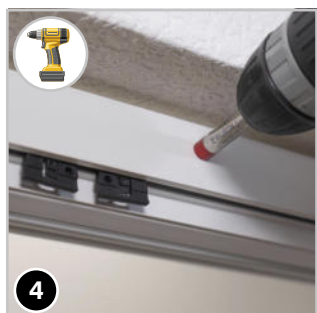


Die Laufschiene mit den großen Löchern nach außen über die zu abdeckende Türöffnung ca. 10-20 mm überstehen lassen. So kann die Bürste am Schiebetürflügel zum Türrahmen und Mittelsteg der Schiebetür hin ideal abdichten.

**ACHTUNG** Bei zu wenig Auflagefläche am oberen Türrahmen kann es sein, dass die Laufschiene ein wenig über der Innenkante des Türrahmens übersteht (diese Problematik muss dann schon bei der Bestellung berücksichtigt worden sein). Gehen Sie in diesem Fall so vor, dass Sie die Schiene mit einer Wasserwaage ausrichten, bis diese exakt waagrecht positioniert ist - sonst wird die Türe später nicht an ihrer Position stehen bleiben!



### 3. Obere Laufschiene anschrauben

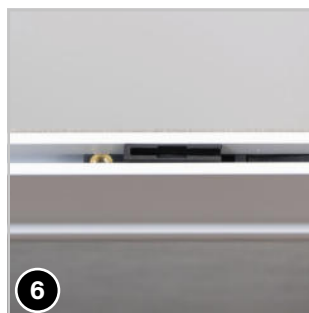


Die Laufschiene (A) nun mittels des Schrauben-Bits (4) mit den beiliegenden Bohrschrauben 3,5x16 (3) am Türrahmen befestigen.



Dann die Bohröffnungen in der Laufschiene mit den Bohrungsabdeckstöpseln (9) abdecken.

### 4. Schiebetürflügel in Laufwagen einhängen

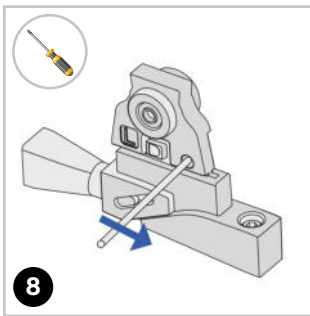


Der zweite Teil der Laufwagen ist bereits im Türflügel montiert. Darin befindet sich eine Öffnung für die Aufhängungen der Laufwagen in der Laufschiene (A).

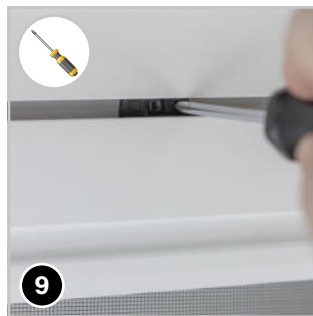


Heben Sie den Türflügel von unten mit geringen Abstand von 5 mm an die Laufschiene (A).

#### 4. Schiebetürflügel in Laufwägen-Aufhängungen einhängen und Position überprüfen



Stecken Sie den beiliegenden Spezialschlüssel (2) (oder einen Schraubendreher) in ein Loch einer Aufhängung und schieben Sie diese von der Seite aus in den entsprechenden Laufwagen im Schiebetürflügel.



Tun Sie dies mit beiden Aufhängungen. **ACHTUNG** Die Aufhängungen werden von der Außenseite aus in die Laufwägen geschoben!



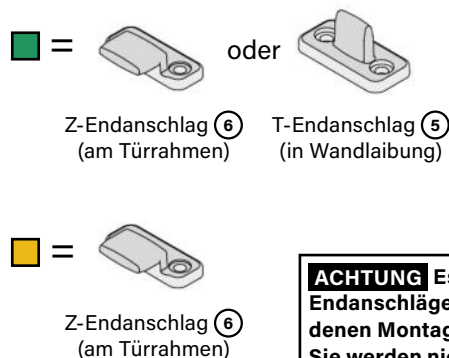
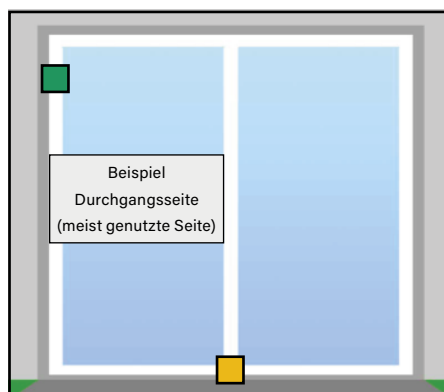
**TIPP** Hier sind ggf. ein paar Versuche notwendig, um den richtigen Abstand des Flügels zur Laufschiene zu finden. Danach sollte der Schiebetürflügel an den Aufhängungen über dem Boden schweben.



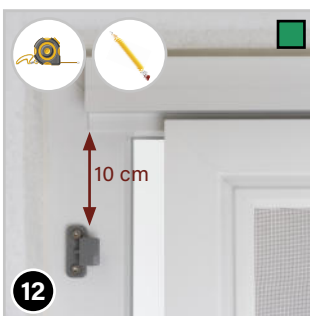
Anschließend die Schiebetür an mehreren Positionen stehen lassen. Sollte sich diese von selbst in eine Richtung bewegen, muss die Stellung der Laufschiene (A) korrigiert werden!

#### 5. Endanschläge anbringen

Die Endanschläge (5) (6) dienen dazu, dass die Schiebetür im geschlossenen Zustand in Ihrer Position gehalten und beim Bedienen geführt wird. Bei den Endanschlägen gibt es verschiedene Montagemöglichkeiten. Wählen Sie die für Sie geeignetere Montagemöglichkeit aus.



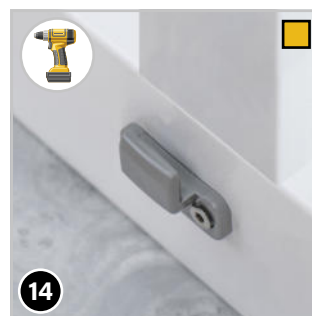
**ACHTUNG** Es werden extra etwas mehr Endanschläge beigelegt, um die verschiedenen Montagesituationen abzudecken. Sie werden nicht alle davon benötigen.



Befestigen Sie auf der Durchgangsseite der Türe, ca. 10 cm unterhalb der Laufschiene, einen Z- oder T-Endanschlag (5) (6), je nachdem wie Sie den Endanschlag befestigen können.



- Bei **Z-Endanschlag (6)**: mit Bohrschrauben 3,5x16 (3) am Türrahmen anschrauben.  
- Bei **T-Endanschlag (5)**: mit für Ihr Mauerwerk geeigneten Schrauben und ggf. Dübeln befestigen (nicht im Lieferumfang enthalten).



Der Z-Endanschlag (6) wird mit den Bohrschrauben 3,5x16 (3) unterhalb des Mittelstegs befestigt. Dabei sollte sich der lange Schenkel mit den Schraubenlöchern 1-2 mm unterhalb des Schiebetürflügels befinden, damit dieser nicht daran schleift.



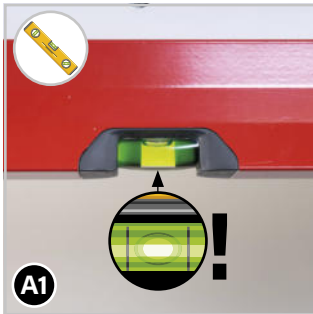
Öffnen Sie den Schiebetürflügel einige Male, um die Position des Z-Endanschlags (6) zu prüfen. Dieser soll die Schiebetür beim Öffnen und Schließen sanft führen, damit sie sich leichter bedienen lässt.

#### 6. Fertig!

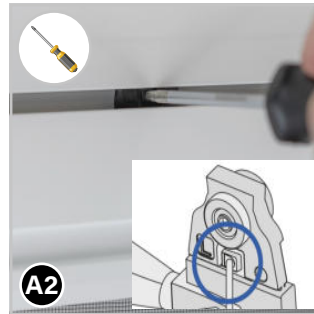
Die Montage ist nun beendet. Sollte es notwendig sein, dann können Sie die Schiebetür mithilfe der Laufwägen noch etwas feinjustieren (siehe "Problemlösungen" B). Zudem können Sie den Schiebetürflügel bei Bedarf durch Druck auf die Rastnasen aus der Laufschiene entfernen (dies ist bei "Problemlösungen" Schritt A2 beschrieben).

## Problemlösungen: Was tun, wenn ... ?

### A. Schiebetür bleibt nicht an gewünschter Position stehen (Lösung: Obere Laufschiene positionieren)



Prüfen Sie zuerst, ob sich die obere Laufschiene (A) in der Waage befindet. Wenn diese sich nicht in einer exakt waagrecht Position befindet, ist der Schiebetürflügel nicht positionierbar.



Entfernen Sie in diesem Fall den Schiebetürflügel mit Druck auf die mittleren Rastnasen der Aufhängungen (z. B. mit einem Schraubendreher) Danach die Abdeckstöpsel (9) von den Bohrlöchern abnehmen.



Lösen Sie die mittlere und eine der beiden äußeren Bohrschrauben (3), damit Sie die Laufschiene in eine waagrechte Position bringen können. Schrauben Sie diese danach wieder an.

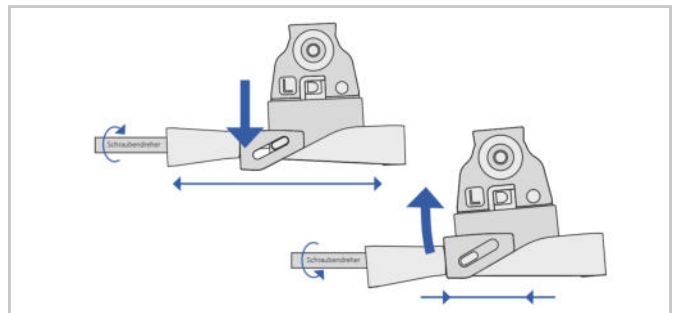


Hängen Sie den Schiebetürflügel über die Laufwagen (wie in den Montageschritten 9-14 erklärt) wieder in der Laufschiene ein. Überprüfen Sie die Positionierung der Schiebetür.

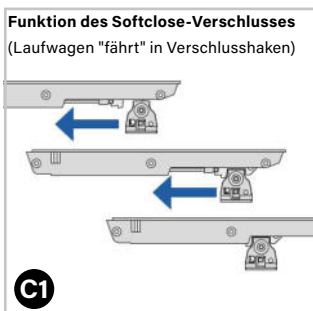
### B. Türe dichtet im unteren Bereich nicht ganz ab (Lösung: Laufwagen feinjustieren)



Mittels des beiliegenden Spezialschlüssels TX (2) (oder eines langen Schraubendrehers) können Sie die Neigung der Laufwagen von außen an der Stirnseite durch Auf- und Zudrehen der Stellschraube anpassen. Achten Sie darauf die Stellschraube langsam und nicht zu weit auf-/zuzudrehen. **ACHTUNG** Überprüfen Sie nach einer Umdrehung durch die Bedienung des Schiebetürflügels immer gleich, ob eine weitere Umdrehung wirklich notwendig ist!



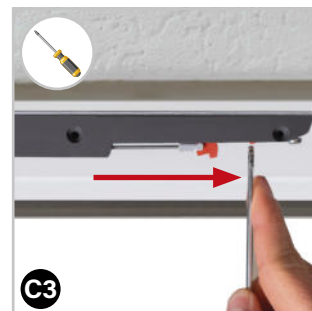
### C. Softclose-Verschluss funktioniert nicht / Schiebetür geht nicht zu (Lösung: Einhängehaken verstellen)



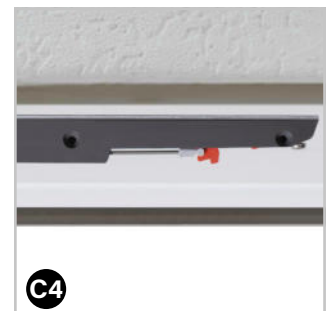
Damit der Softclose-Verschluss (10) gut funktioniert, muss der Flügel der Schiebetür in den Haken des Verschlusses greifen können. Dies geht nur, wenn sich der Haken in einer geöffneten Position befindet.



Um das Problem zu beheben nehmen Sie z. B. einen etwas längeren Schraubendreher. Führen Sie diesen von unten in die Laufschiene (A) ein und zwar an der Position, wo der Schiebetürflügel "aneckt".



Greifen Sie mit dem Schraubendreher in den Haken des Verschlusses. Normalerweise "spüren" sie dies durch den Widerstand, wenn sie den Schraubendreher etwas nach rechts oder links bewegen.



Ziehen Sie den Schraubendreher von links nach rechts/rechts nach links (je nach DIN-Seite). Der Haken rastet durch ein leichtes Klicken ein und wird dabei geöffnet. Nun sollte der Verschluss funktionieren.